

TAGBLATT

Oberthurgau: 07. April 2009, 01:05

Max Goldt liest viel Neues

Arbon. Am Samstag, 11. April, 20.30 Uhr, liest Deutschlands Chef-Satiriker Max Goldt auf Einladung des Arboner Kulturveranstalters «Phomene» im ZiK: «Viel Neues, und vielleicht auch ein bisschen was Altes». Max Goldt schreibt für das Untergrundmagazin «Titanic», beobachtet genau, formuliert präzise, textet von Kompagnon Stephan Katz gezeichnete Comics und darf sich seit 2008 unter anderem den renommierten Kleist-Preis ins Regal stellen.

Goldt liest für gewöhnlich dort, wo sein urbanes Publikum zu Hause ist: in Berlin, Hamburg, München, Wien, Linz, Bern, Winterthur und anderen (Gross-)Städten. Für einmal aber macht er fern der üblichen Tourrouten in Arbon halt. Tickets sind beim Arboner Büro Witzig oder auf der Homepage des Veranstalters (www.phonome.ch) erhältlich. (pd)

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.